



Azubis gewinnen und fördern

Ein Full-Service-Angebot der Initiative **AusBildungZukunft** zu jugendgerechten Kommunikationsstrategien und Praxis-Instrumenten

igb

Institut für Gesundheits-
und Bildungsforschung

sinus  HEIDELBERG
BERLIN
ZÜRICH
Partner von INTEGRAL Wien

CARE  **LINE**®
Bildungsprojekte

Initiative **AusBildungZukunft**

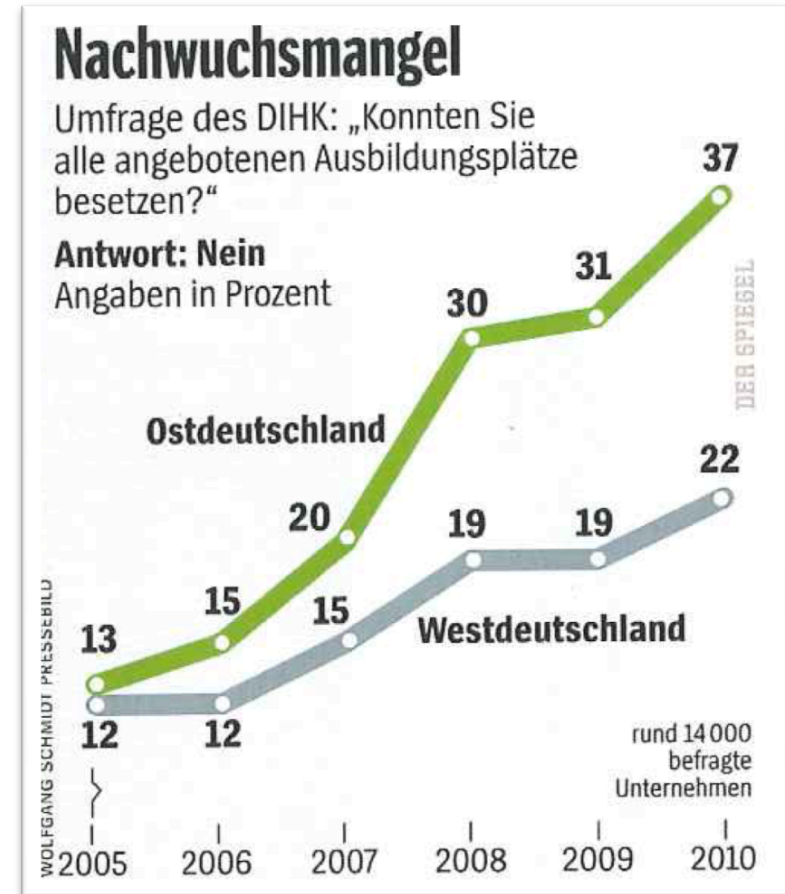
Wer sind wir?

- Die Initiative **AusBildungZukunft** ist ein Verbund des **SINUS-Instituts** (Berlin/Heidelberg), des Instituts für Gesundheits- und Bildungsforschung **igb-Hurrelmann** (Berlin) und der **CARE-LINE Bildungsprojekte GmbH** (Neuried).
- Ziel der Initiative ist es, die gesellschaftlichen Teilhabemöglichkeiten Jugendlicher zu verbessern, insbesondere in der Berufs- und Arbeitswelt. Die Initiative plant daher Projekte im Bereich der Aus- und Weiterbildung. Insbesondere praxisnahe Strategien und Instrumente zur Gewinnung und Förderung Jugendlicher sind bislang Mangelware. Unser Anliegen ist es, in dieser Thematik für sie forschend und beratend tätig zu werden.
- Die Initiative **AusBildungZukunft** arbeitet für Institutionen, die Jugendliche zur Zielgruppe haben: Verbände, Schulen, Unternehmen, Stiftungen etc.
- Der Initiative stehen national und international renommierte Experten aus der Jugend-, Bildungs- und Gesundheitsforschung sowie Fachdidaktik vor:
 - Prof. Dr. Klaus Hurrelmann (igb)
 - Dr. Marc Calmbach (SINUS-Institut)

Initiative AusBildungZukunft

Weshalb wenden wir uns an Ihre Institution?

- Unternehmen können bei der Auswahl von Azubis nicht (mehr) aus dem Vollen schöpfen, Gründe hierfür:
 - demografische Veränderungen,
 - Vorurteile und Zurückhaltung gegenüber bestimmten Berufen,
 - Informationsdefizite der Jugendlichen, Interessen der Jugendlichen,
 - Qualifikation der Bewerber.
- Viele Branchen und Unternehmen spüren bereits den Engpass. Die Situation wird sich in den kommenden Jahren weiter verschärfen.
- Unternehmen werden in Zukunft gezwungen sein, aktiv um Nachwuchs an Auszubildenden, Trainees und Berufsanfängern zu werben.
- Unsere Initiative bietet Ihnen an, die Entwicklung jugendgerechter Kommunikationsstrategien und Praxis-Instrumente für Sie zu übernehmen. Wir möchten Ihnen daher unser Programm **Azubis gewinnen und fördern** vorstellen.



Quelle: Spiegel 19/7.5.2011

Das Projekt „Azubis gewinnen und fördern“

Welche Leistungen bieten wir Ihrer Institution an?

- Nur wer weiß, wo Jugendliche stehen, welche Bildungsressourcen und -schwächen sie haben, mit welchen Themen und Motiven und mit welcher Sprache sie „abgeholt“ werden wollen, kann auch die entsprechenden Angebote und Vermittlungsstrategien entwickeln. Wir gehen daher in mehreren Schritten vor.
 - 1. Analyse des jeweiligen Berufsfeldes** bzw. der Problemlagen des Ausbildungsbetriebs
 - 2. Zielgruppenanalyse:** Erforschung der Einstellungs- und Handlungsmuster sowie des Informationsverhaltens der Jugendlichen mit Hinblick auf die duale Ausbildung im Allgemeinen und die spezifischen Ausbildungsberufe im Besonderen.
 - 3. Entwicklung von Kommunikationsmaßnahmen** auf Basis der Zielgruppenanalyse
 - 4. Konzeption und Produktion von Arbeits-/Bildungsmaterialien bzw. Handreichungen.** Es werden praxisnahe, lebensweltorientierte Instrumente entwickelt, mit denen Jugendliche an der Schwelle in das Berufsleben begleitet bzw. beraten werden können. Beispiele:
 - Entwicklung von Trainingseinheiten zur Nachschulung von interessanten Schulabgängern
 - Modelle für den Unterricht in Schulen, um auf die Berufswelt und ihre Anforderungen in der eigenen Branche vorzubereiten
 - Handreichungen für Lehrer und betriebliche Ausbilder
 - Materialien zur Berufsorientierung

Initiative AusBildungZukunft

Wer sind Ihre Ansprechpartner?



Prof. Dr. Klaus Hurrelmann Direktor **igf-Hurrelmann**

030-665 095 44 kh@igb-hurrelmann.de www.igb-hurrelmann.de

- Das igb-Hurrelmann konzipiert und begleitet Studien zu Gesundheits- und Bildungsfragen und berät pädagogische Einrichtungen und öffentliche und private Unternehmen
- Leiter zahlreicher Jugendstudien: u.a. Shell-Jugendstudien, World Vision Kinderstudien, „Health Behaviour in School Children“ der WHO
- Autor zahlreicher Fach- und Lehrbücher (Gesamtauflage über 400 000 Exemplare)



Dr. Marc Calmbach Direktor **Sozialforschung des SINUS-Instituts**

030-206 130 98 11 marc.calmbach@sinus-institut.de www.sinus-institut.de

- Das SINUS-Institut forscht seit 30 Jahren für Unternehmen und Institutionen in den Bereichen Bildung, Konsum, Ökologie, Kultur und Politik
- Autor zahlreicher Bücher und Artikel zu Jugendthemen
- Mitglied des Beirats „Jungenpolitik“ des BMFSFJ



Thomas Baier **Geschäftsführer CARELINE Bildungsprojekte GmbH**

089-74 555 10 th-baier@care-line.de www.care-line.de

- CARE-LINE wurde 1984 von Thomas Baier gegründet und realisiert seitdem Bildungsprojekte mit Wirtschaftsunternehmen und Institutionen für die Zielgruppen Schüler, Lehrer/Erzieher und Eltern
- CARE-LINE hat in den letzten Jahren zahlreiche Projekte zur Berufsorientierung und Nachwuchsförderung mit namhaften Unternehmen und Verbänden umgesetzt.